

# HOMER

## Odyssee

Übertragen von Johann Heinrich Voß



Fischer Klassik **PLUS**



um trachtet den Helden der  
Erderschütterer Poseidon  
cht zu töten, allein von der  
Heimat irre zu treiben.  
er wir wollen uns alle zum Rat  
vereinen, die Heimkehr  
eses Verfolgten zu fördern; und  
Poseidaon entsage  
inem Zorn: denn nichts vermag  
er doch wider uns alle,  
is unsterblichen Göttern allein  
entgegenzukämpfen!  
auf antwortete Zeus'  
blauäugichte Tochter Athene:  
iser Vater Kronion, der  
herrschenden Könige Herrscher,  
; denn dieses im Rate der seligen

Götter beschlossen,  
daß in sein Vaterland heimkehre  
der weise Odysseus;  
Aber so laßt uns Hermeias, den  
kräftigen Argosbesieger,  
hinab zu der Insel Ogygia:  
daß er der Nymphe  
mit schönwallenden Locken  
verkünde den heiligen Ratschluß  
von der Wiederkehr des  
leidengeübten Odysseus.  
Wer ich will gen Ithaka gehn, den  
Sohn des Verfolgten  
mehr zu entflammen und Mut in  
des Jünglings Seele zu gießen,  
daß er zu Rat berufe die  
hauptumlockten Achaier

id den Freiern verbiete, die stets  
mit üppiger Frechheit  
ine Schafe schlachten und sein  
schwerwandelndes Hornvieh;  
ll ihn dann senden gen Sparta  
und zu der sandigen Pylos:  
uß er nach Kundschaft forsche  
von seines Vaters Zurückkunft  
id ein edler Ruf ihn unter den  
Sterblichen preise.

so sprach sie und band sich unter  
die Füße die schönen  
oldnen ambrosischen Sohlen,  
womit sie über die Wasser  
id das unendliche Land im  
Hauche des Windes  
einerschwebt;

ste die mächtige Lanze mit  
scharfer eherner Spitze,  
hwer und groß und stark, womit  
sie die Scharen der Helden  
ürzt, wenn im Zorn sich erhebt  
die Tochter des schrecklichen  
Vaters.

lend fuhr sie hinab von den  
Gipfeln des hohen Olympos,  
and nun in Ithakas Stadt, am  
Tore des Helden Odysseus,  
r der Schwelle des Hofes, und  
hielt die eherne Lanze,  
eich dem Freunde des Hauses,  
dem Fürsten der Taphier Mentos.  
er die mutigen Freier erblickte  
sie an des Palastes

orte, wo sie ihr Herz mit  
Steineschieben ergötzten,  
n auf Häuten der Rinder  
gestreckt, die sie selber  
geschlachtet.

erold' eilten umher und fleißige  
Diener im Hause:

ne mischten für sie den Wein in  
den Kelchen mit Wasser;  
ese säuberten wieder mit lockern  
Schwämmen die Tische,  
ellten in Reihen sie hin und  
teilten die Menge des Fleisches.  
llas erblickte zuerst Telemachos,  
ähnlich den Göttern.

iter den Freiern saß er mit  
traurigem Herzen; denn immer